

Ins Rund für Jugendraum und Soccerfeld

24-Stunden-Lauf: Bei der Aktion des TV Lemgo lassen sich die Lemgoer nicht lange bitten. Auch das schwül-warme Wetter hält die Hobbysportler nicht von ihrem Joggingrevier Wall fern



Runde um Runde: Herbert Fischer (links), Vorsitzender des TV, war unter den ersten Lemgoern, die beim 24-Stunden-Lauf den Wall bezwangen.

FOTO: BRAND

Lemgo (tib). Es geht um ein Kleinspielfeld für die Integrative Sportgemeinschaft (ISG) Eben-Ezer und den Jugendraum des TV Lemgo. Beim 24-Stunden-Lauf des letztgenannten Vereins sind gestern einige Lemgoer zu einer, zwei oder gleich einer Reihe Wallrunden aufgebrochen.

Wersich an dem Lauf für den guten Zweck beteiligen möchte – Teilnehmer zahlen fünf Euro in die Kasse, die den beiden Projekten zugute kommt – hat noch heute bis 15 Uhr Gelegenheit dazu. Dann enden die 24 Stunden während der die Teilnehmer so viele Wallrunden unter die Füße

nehmen, wie sie möchten. Unter den ersten Läufern war auch TV-Vorsitzender Herbert Fischer, der zum schwül-warmen Wetter ein paar kühlende Regentropfen genießen konnte. Einige Hobbysportler drehen stets eine zweistellige Anzahl an Wallrunden – nach TV-Angaben gab es sogar schon Läufer, die es damit am Ende auf eine dreistellige Kilometerzahl an den beiden Tagen gebracht haben. Wer Lust hat, die beiden Spendenprojekte mit fünf Euro und einem flotten Lauf zu unterstützen, der kommt am heutigen Samstag ins TV-Vereinszentrum Pideritstraße zur Anmeldung.